

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

20.2.1877 (No. 50)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 50.

Dienstag den 20. Februar

1877.

Bekanntmachung.

Nr. 6249. Die Gant gegen Gärtner Thomas Wilhelm Hüllischer von hier betreffend.

B e s c h l u ß.

Den Schuldnern des Gärtners Th. W. Hüllischer von hier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, bei Vermeidung doppelter Zahlung ihre Schuldbetreffe nur an den Massepfleger, Herrn Wassenrichter Herrenschmidt hier, abzutragen.

Karlsruhe, den 15. Februar 1877.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

Großherzogliches Lehrer-Seminar II.

(Müppurrer Landstraße).

3.3. Das neue Schuljahr der Seminarschule beginnt am 9. April l. J. Es werden Kinder — Knaben und Mädchen, — welche in diesem Jahre das schulpflichtige Alter erreichen, aufgenommen. Anmeldungen wolle man mündlich oder schriftlich bei der Seminardirektion machen.

Großh. Direktion des Lehrer-Seminars II.

Dr. Berger.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

3.1. Samstag den 24. d. M., Abends 7 Uhr, wird Herr Dr. Ferdinand Wirthmann aus Mannheim im großen Rathhaussaale dahier auf unsere Veranlassung einen Vortrag halten über:

„Das Kunstgewerbe in seiner Bedeutung für das Handwerk und die Nation“.

Wir laden unsere Vereinsmitglieder, sowie Alle, die sich für den Gegenstand interessieren, zu diesem Vortrag freundlichst ein, indem wir bemerken, daß kein Eintrittsgeld erhoben wird.

Der Vorstand des Gewerbe-Vereins.

Keller.

Waaren-Versteigerung!

Dienstag d. 20. u. Mittwoch d. 21. Februar 1877,

jeweils Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

im Laden Zähringerstraße 102, Ecke der Zähringer- und Lammstraße

(den Herren Gebr. Leichtlin gegenüber)

wegen Geschäftsaufgabe:

- 1) alle Sorten Messerschmiedwaaren;
- 2) Säcker-, Kappenmacher- und Sattlerwaaren;
- 3) Waaren für Dreher und Kaufleute.

5.4.

Sch. Nupp, Auktionator.

Ausverkauf von Modewaaren (für Damen).

Die Gant der Handlungsfirma R. Hoffmann-Bohn hier betreffend.

Der Ausverkauf wird in der bisherigen Weise fortgesetzt und zwar von 9—12½ und 2½—5 Uhr.

Das reichhaltige Lager ist noch vollständig assortirt in:

farbigem Sammt, Bändern in Sammt (seidene und halbseidene), Grosgrains und Taffetas, Hutstoffen und Schleiergazen, Kleider Spitzen in acht und Imitation, Federn (acht und Fantasie), Blumen und Brautkränzen, wollenen und seidenen Kleiderbesätzen, überponnenen und Fantasie-Knöpfen, Agraffen etc.

Karlsruhe, den 17. Februar 1877.

2.2.

Der prov. Massepfleger: W. Merke jr.

Große Möbel-, Korb- u. Blechwaarenversteigerung.

Mittwoch den 21. und Donnerstag den 22. Februar 1877

versteigere ich aus Auftrag wegen Wegzug und Geschäftsaufgabe im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 73, gegen Baarzahlung:

Mittwoch den 21. d. M.

3 Kanapees, 2 Chiffonniere, 2 Kommode, 2 Nachttische, 2 Bettladen mit Koff, Matraze und Polster, 1 tannenen Kleiderkasten, 4 Seegrasmatrassen, 1 Rosthaarmatrasse, 1 Ovaltisch, 2 runde Tische, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 1 Kleiderschrank mit Aufsatz, 2 vollständige Federbetten, 1 großen Spiegel, 10 Delbrudbilder, Stroh- und Rohrstühle, 2 eiserne Bettstellen, 2 Nähmaschinen (Reitenstich), eine große Parthie Kleiderreste, Kinderstiefel, 1 feinen Stockenzug und sonst noch viele andere Gegenstände.

Donnerstag den 22. d. M.

wegen Geschäftsaufgabe: eine große Parthie Korbwaaren, bestehend in Blumentischen, Arbeitskörben, feinen Damenkörben, Hängkörben, Waschkörben, Papierkörben, Kinderwagen etc.

Ferner: eine große Parthie aller Sorten Blechwaaren, dabei auch Bogellästige.

Zu dieser Versteigerung ladet höflichst ein

3.1.

J. F. Neuert, Auktionator.

Lieferung von Bettstellen und Bettrosten.

2.1. Die Lieferung von 12 bis 15 hölzernen Bettstellen und eben so vielen elastischen Bettrosten ist im Ganzen oder getrennt an den Benutznehmenden zu vergeben.

Von Mustern und Bedingungen kann im städtischen Krankenhause Einsicht genommen und daselbst wollen auch schriftliche Angebote vor dem 26. d. M. abgegeben werden.

Karlsruhe, den 18. Februar 1877.

Städtische Krankenhaus-Inspection.

Frucht-Versteigerung.

2.2. Am Donnerstag den 22. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Marktgräflichen Gute Maximiliansau

circa 60 Cent. Winterweizen und

„ 40 „ Sommerweizen

öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 16. Februar 1877.

Marktgräf. Vab. Gutsverwaltung.

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gantmasse des Bierbrauers Friedrich Stuhlmüller von Mühlburg wird zufolge richterlichen Befehls nachbeschriebenes Anwesen am

Freitag den 16. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause dahier öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

L. B. Nr. 170.

19 Are 8 Meter Hofraithe und Garten, nebst einem zweistöckigen Wohnhaus mit der Realwirtschaftsgerechtigkeit zum „Weinberg“, mit gewölbten Kellern, Seitenbau Stallungen, Schopf, Bierbrauereigebäude und Bierhalle, ebenfalls mit gewölbtem Keller, in der Rheinstraße Nr. 206 dahier gelegen, einschließend der zum Betriebe der Bierbrauerei erforderlichen Fahrnthgegenstände, soweit solche nicht und nagelfest sind, neben Schreiner Daniel Hahn, Dreher Andreas Hahn und Geflügelhändler Herr. Schätzungspreis: 62000 M.

Dieses zu jedem Geschäftsbetrieb sehr günstig — an der von Rastatt und dem Rheine nach der nahen, 25 Minuten entfernten Residenz stehenden Landstraße gelegene — geräumige, zweckmäßig eingerichtete arrondirte Anwesen sammt Bierbrauereieinrichtung befindet sich durchaus in gutem Zustande; es sind insbesondere gute Gähr-, Eis- und andere Keller vorhanden; mit der Bierhalle verbunden ist der Wirtschaftsgarten.

Bald nach vollzogener Liegenschaftsversteigerung geht auch der Verkauf der zum Betrieb des Bierbrauereis und Wirtschaftsgeschäfts erforderlichen Geräthschaften, die sich sammt zahlreichem Fahrvorath sämmtlich in gutem Zustande befinden, vor sich, und es ist dem Käufer des Anwesens Gelegenheit geboten, auch diese Utensilien leicht zu erwerben.

Einem strebsamen Manne mit einigem Kapital ist hier Aussicht zur lohnenden Niederlassung eröffnet.

Die Versteigerungsbedingungen, günstig gestellt, können täglich in der Kanzlei des Unterzeichneten eingesehen werden.

Mühlburg, den 16. Februar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:

3.1. Großh. Notar Mathos.

Allgemeine Volksbibliothek.

Vom 12. bis 18. Februar.

Zahl der Besucher 655.
Davon neu zugegangen 18).
Zahl der ausgeliehenen Bände 715.

Der Aufsichtsrath.

Holzversteigerung.

2.1. Aus Großh. Hardtwalde werden ver-
steigert:

Montag den 26. d. M.,
aus Abth. III. 18 Tabakschlag:
250 Stämme forsten Bau- und Nutholz,
3 " Eichen, 6 Stämme Buchen und 1
Ulmen-Nutholz-Stamm,
96 Ster buchenes Scheitholz, 51 Ster buchenes
und 84 Ster forstenes Prugelholz,
2000 Stück buchene, 1650 Stück forstene Wellen
und 12 Loos Schlagraum.

Dienstag den 27. d. M.,
aus Abth. VI. 3 Hahnenhof:
114 Stämme forsten Bau- und Nutholz,
15 Loos Schlagraum.

Mittwoch den 28. d. M.,
aus Abth. IV. 23 Zollerbau:
2325 Stück forstene Hopfenstangen,
10075 " " Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 26. auf der Grabe-
ner Allee am Stafforth-Leopoldshäuser Weg, am
27. auf dem Spöck-Grabener Weg am Hahnenhof,
am 28. auf der Friedrichsthaler Allee am Blan-
kenloch-Finkenheimer Weg, jedesmal früh 9 Uhr.
Friedrichsthal, den 19. Februar 1877.

Großh. Hof-Bezirksforst Friedrichsthal,
von Merhart.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der gestern vorgenommenen Zwangs-
liegenschafts-Versteigerung gegen Karl Haber
Eheleute in Blankenloch auf die untenbeschrie-
benen Liegenschaften kein Gebot eingelegt wurde,
so werden solche am

Samstag den 3. März d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,
in dem Rathhause in Blankenloch einer nochmaligen
Versteigerung ausgesetzt und der Zuschlag dem
höchsten Gebote erteilt, unabhängig vom Schätzungs-
preis.

Circa 28 Are 9 Meter Acker in vier Parzellen,
im Gesamt-Anschlage von 1025 M.
Mühlburg, den 13. Februar 1877.

Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar Mathos.

Blankenloch.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Gemeinschaftsmasse der Landwirth Georg
Michael Hauser Kinder von Blankenloch werden
der Erbtheilung wegen nachgenannte Liegenschaften
am

Samstag den 10. März d. J.,

Früh 8 Uhr,
in dem Rathhause in Blankenloch öffentlich zu Ei-
genthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag,
wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

a. Gemarkung Blankenloch.

L. S. Nr. 116.

7 Are 86 Meter Ortsacker, ein städtisches Wohn-
haus mit Scheuer, Stallung, Schweinställen,
Wegwerfstätte, Wagenschopf und Garten,
an der Hauptstraße in Blankenloch gelegen,
neben Burkard Ludwig Nadel und Christian
Dörflinger; ferner: **L. S. Nr. 1149.** 1 Are
81 Meter Krautgarten in den unteren Kraut-
gärten. Schätzungspreis 3000 M.

Circa 1 Hektare 81 Are, 25 Meter Acker und
Wiesen, in 20 Parzellen gelegen, im Gesamt-
Anschlage von 5605 M.

b. Gemarkung Büchig.

Circa 27 Are 26 Meter Acker und Wiesen, in
5 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlage
von 980 M.
Mühlburg, den 13. Februar 1877.

Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Erbprinzenstraße 35 ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,
Alkov, Küche, Mansarde, Kammer etc., auf 23. April
an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres
baselbst im untern Stock.

* Hirschstraße 23 ist eine freundliche Man-
sardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche,
Keller und sonstigem Zugehör, an eine stille, ord-

nungsliebende Familie auf 23. April zu vermieten.
Näheres parterre.

— Hirschstraße 35 ist die Bel-Etage,
sowie der 3. Stock mit 7 Zimmern, Mansar-
den, Küche, Keller, Waschküche etc., mit Was-
serleitung, sogleich oder auf 23. April zu ver-
mieten. Auf Verlangen kann auch Gas
eingesetzt und Antheil oder Besuch des
Gartens gegeben werden.

* 2.2. Hirschstraße (neue) 58 ist in dem
Seitenbau eine freundliche Mansardenwoh-
nung von 2 Zimmern, Küche, Speicherkam-
mer, Holzplatz und Keller auf 23. April zu
vermieten.

— Karlsstrasse 16a ist der 2. Stock mit
4 Zimmern und Zugehör, sowie Gas- und
Wasserleitung und Entwässerung sofort oder
auf den 23. April zu vermieten. Näheres
dasselbst parterre.

— Kriegsstraße 96 ist auf den 23. April die
Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst
allem Zugehör, auf Verlangen mit Gärtchen, zu
vermieten.

2.1. Vangestraße 19 sind im 3. Stock eine
Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. Man-
sardenzimmer, ferner im 2. Stock (Hintergebäude)
eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche,
Keller und Kammer (die erste Wohnung ist mit
Gasabschluss versehen). Beide Wohnungen haben
Wasserleitung und Benützung der Waschküche und
des Trockenspeichers. Näheres im Laden baselbst.

6.4. Vangestraße 40 ist im Hinterhaus eine
Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller
an eine ruhige Familie auf den 23. April zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.1. Leopoldstraße 29 ist der 3. Stock,
bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und son-
stigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung ver-
sehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen
Vangestraße 225.

* Marie nstraße 8 ist der 2. Stock mit 3 Zim-
mern, Alkov sammt allem Zugehör mit Gasab-
schluss und Wasserleitung auf 23. April zu vermie-
ten. Zu erfragen Marienstraße 6.

* 2.1. Marienstraße 28 ist der 3. Stock, be-
stehend aus 5-6 Zimmern, Mansarde, Küche nebst
allem Erforderlichen, auf den 23. April zu vermie-
ten. Die Wohnung ist mit Gasabschluss, Gas-
und Wasserleitung versehen. Ebenbaselbst ist eine
schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Man-
sarde, Küche nebst allem Zugehör, mit Gasab-
schluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf den
23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ruppurrer Straße 56 ist der 2. Stock,
bestehend in 2 Zimmern, Alkoven, Küche, 1 Man-
sarde, Keller, Holzremise, Waschküche etc., auf den
23. April z. zu vermieten. Näheres baselbst.

— Schützenstraße 21 ist eine Wohnung von
3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer
per 23. April beziehb. zu vermieten. Die Woh-
nung liegt im 4. Stock und hat Wasserleitung.
Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock.

* Schwanenstraße 11 ist eine Mansarden-
wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller
und Holzstall, auf 23. April an eine kleine Fa-
milie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* 6.4. Sophienstraße 43 ist in einem ruhigen
Hause eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gas- und
Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.
Näheres eine Treppe hoch.

— Steinstraße 27 (Spitalplatz) ist die Par-
terrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde
etc. zu vermieten.

* 3.1. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus
eine schöne Wohnung mit Aussicht in den Garten,
bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller an
eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung von 2 Zimmern, geräumiger
Küche, Holzplatz und Keller an eine ruhige Familie
von 2 Personen zu vermieten.

* 6.4. Sophienstraße 43 ist in einem ruhigen
Hause eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern,
Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gas- und
Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten.
Näheres eine Treppe hoch.

— Steinstraße 27 (Spitalplatz) ist die Par-
terrewohnung mit 4 Zimmern, Küche, Mansarde
etc. zu vermieten.

* 3.1. Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus
eine schöne Wohnung mit Aussicht in den Garten,
bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller an
eine stille Familie auf den 23. April zu vermieten.

* Waldhornstraße 29 ist im 2. Stock eine
freundliche Wohnung von 2 Zimmern, geräumiger
Küche, Holzplatz und Keller an eine ruhige Familie
von 2 Personen zu vermieten.

* 3.2. Werderstraße 8, nächst dem Bierordts-
bad, ist auf 23. April eine schöne Wohnung von
2 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an
eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Die
Wohnung hat Gas- und Wasserleitung, sowie Glas-
verschluss. Näheres im 1. Stock.

* 3.2. Wilhelmstraße 22 ist im 3. Stock eine
schöne Wohnung von 4 Zimmern, sämtliche auf
die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller,
Mansarde etc. auf 23. April zu vermieten. Zu
erfragen parterre.

* Birkel 6 ist die Parterrewohnung, bestehend
aus 4 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör,
sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.
Näheres im 2. Stock.

* Bähringerstraße 25 ist eine Mansarden-
wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Was-
serleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres
im 2. Stock. Dasselbst sind auch getragene Her-
renkleider zu verkaufen.

Laden mit Wohnung zu vermieten

Ein Laden mit Wohnung, bestehend in 3 Zim-
mern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör ist auf
23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 6
im 2. Stock.

Geschäftslokalitäten zu vermieten.

* 3.3. Vangestraße 96 sind die Geschäftslokalitäten,
in welchen sich zur Zeit die Militärreife-Hand-
lung Berger, Collani & Co. befindet, auf den 23.
Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine
Treppe hoch.

Zu vermieten

auf 23. Juli d. J. ein in Mitte der Stadt
(Vangestraße) gelegenes, größeres Geschäfts-
lokal mit zu Magazinen etc. sich eignenden
Räumlichkeiten nebst Wohnung hierzu und
allen dazu gehörigen Erfordernissen, Gas-
und Wasserleitung. Näheres Vangestraße 137
im 2. Stock. 2.1.

Wohnung mit Stallung zu vermieten.

3.1. Zwei schöne Zimmer mit Stallung, Remise
und Dienerzimmer per 23. April Finkenheimerstraße
15 zu vermieten. Zwei Mansarden können dazu
gegeben werden.

Wohnungen zu vermieten.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend
in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarz-
waschkammer, sowie mit Gasleitung versehen, ist
auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Ph.
Groß, Maler und Tüncher, Hirschstraße 12.

— Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von
3 Zimmern, Alkoven nebst Zugehör, Gas- und
Wasserleitung ist auf 23. April in der Howards-
Anlage zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichs-
straße 17 bei Prof. Meidinger.

— Amalienstraße 57 ist auf 23. April der
2. Stock mit 6 Zimmern, Alkov, nebst allem
Erforderlichen, Gasabschluss und Wasserleitung,
zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von
2-4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Bähringerstraße 98 ist der obere Stock mit
7 Zimmern nebst Zugehör und
Kriegsstraße 38 (gegenüber dem grünen Hof)
die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör
auf 23. April zu vermieten.
Näheres auf dem Bureau der
Rheinischen Baugesellschaft.

— Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus
2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller etc., ist so-
gleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres
Bähringerstraße 40, eine Treppe hoch.

— Auf 23. April ist ein zweiter Stock mit 4
hübschen Zimmern, Gasabschluss, Gas- und Was-
serleitung nebst allen sonstigen Erfordernissen
zu vermieten. Näheres Werderstraße 12, ebener
Erde.

4.2. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 ist
der 4. Stock (Mansarde), bestehend aus 3 Zim-
mern, Küche, Wasserleitung und allem Zugehör,
auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im un-
tern Stock.

2.2. Eine freundliche Wohnung ist im dritten
Stock im Seitenbau, auf die Straße gehend, mit
3 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung,
1 Mansardenzimmer u. s. w. auf 23. April zu ver-
mieten: Wilhelmstraße 2.

* 2.2. Wegen Verziehung des jetzigen Miethers
ist in einem stillen Hause der Luisenstraße 29 der
zweite Stock (eine für sich abgeschlossene schöne
Wohnung) mit 4 geräumigen Zimmern und allem
Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Ein Zimmer, auf die Straße gehend, mit
Alkov, Küche u. Speicher, ist auf 23. April an eine
Familie ohne Kinder oder an eine einzelne Dame
zu vermieten. Näheres Kronenstraße 20 im Laden.

* In der Nähe des Bahnhofes und der Eisen-
bahnwerkstätte ist eine Wohnung, bestehend in 3
Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April an
eine ruhige, anständige Familie zu vermieten.
Näheres Ruppurrerstraße 16 im 2. Stock.

Wegen Verfezung

Ist Nowack-Anlage 1 eine sehr schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 23 im Laden.

* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, auf die Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und allem üblichen Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 33 im 2. Stock.

* 21. Eine freundliche Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten: Adlerstraße 1. Ebendasselbst ist auch ein Mansardenzimmer an eine einzelne Person um billigen Preis beziehbar.

21. Wühlburg. Rheinstraße 275 sind Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern mit allem Zugehör zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Mademiestraße 36 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* 22. Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Karlsstraße 21 a, 3 Treppen hoch.

* 32. Bähringerstraße 19, Ecke der Waldhornstraße, 3 Stiegen hoch, ist ein fein möblirtes Wohnzimmer auf 15. März oder April um billigen Preis zu vermieten.

32. Bähringerstraße 112, im Hof 2. Stiege, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* 32. Zwei bis drei fein möblirte Zimmer werden bis 1. März abgegeben: Langestraße 138, zwei Treppen hoch. Einzusehen Nachmittags von 3 Uhr an.

* Zwei gut möblirte Zimmer sind zusammen oder einzeln zu vermieten: Marienstraße 41 im 3. Stock.

* Langestraße 39, dem Polytechnikum gegenüber, ist ein großes, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. oder 15. März zu vermieten. Zu erfragen daselbst, Eingang Hasanenstraße.

* Marienstraße 25 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer, nach der Straße gehend, auf 15. März oder später zu vermieten.

31. Zwei schöne Zimmer und 2 Mansardenzimmer sind Linkenheimerstraße 15 per 23. April zu vermieten.

* Auf 15. März oder auch früher ist ein gut möblirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit zwei Fenstern, zu vermieten. Auch ist daselbst ein einfach möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 30, 2 Treppen hoch.

* Verlängerte Karlsstraße 12 sind 2 Zimmer nebst gewölbtem Keller, jedes Zimmer für sich abgeschlossen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Mademiestraße 23 ist im 2. Stock ein einfach möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Amalienstraße 11 ist ein kleines, möblirtes Zimmer zu ebener Erde, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Birkel 11 (Eingang am Hofthor) ist ein gut möblirtes Parterrezimmer an einen ruhigen Herrn auf den 1. März zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Spitalstraße 24 im 4. Stock.

* Amalienstraße 20 ist im Hinterhaus sogleich oder auf 23. April ein unmöblirtes Zimmer an eine solide Person zu vermieten.

* Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1 sind zwei schöne, gut möblirte Zimmer, das eine mit einem, das andere mit zwei Fenstern, beide auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Zwei möblirte Zimmer, gegenüber dem Hotel Geist, sind auf 1. März zu vermieten: Spitalstraße 25 im 3. Stock rechts.

* Adlerstraße 7 ist im zweiten Stock ein zweifelnstriges, möblirtes Zimmer auf 15. März oder 1. April an eine anständige Dame zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr an.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf den 23. April 1877 sucht ein einzelner Herr 3 Zimmer und Zugehör oder 2 Zimmer mit Alkov und Zugehör in der Kreuz-, Adler-, Kronen-, Waldhorn-, Bähringerstraße oder Birkel, 2. Stock, zu mieten. Gefällige Offerten mit Preisangabe wird ersucht unter Chiffre M. I. Nr. 100 Stadtpost lagernd abzugeben.

* 21. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör wird von einer ruhigen Familie (2 Personen), doch nicht Bahnhofsstadtteil, auf 23. April zu mieten gesucht. Näheres Kronenstraße 45 im 3. Stock.

21. Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, womöglich mit Magazin und Gärten hinter dem Hause, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Preisofferten beliebe man nach S. 12 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Parterrewohnung von 2-3 Zimmern wird, womöglich in Mitte der Stadt, auf 1. oder 23. April gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Für sogleich oder auf 23. April wird eine Wohnung von 7-9 Zimmern (oder ein ganzes Haus) mit Gas- und Wasserleitung, Stallung für 3 Pferde, wenn möglich mit Garten, zu mieten gesucht. Gefällige Anträge werden erbeten auf dem Bureau von C. Brückner, Langestraße 126.

Ein Laden

21. in frequenter Lage des westlichen Stadttheils, womöglich mit Wohnung, wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter L. K. 113 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmergesuch.

* Ein Beamter sucht im westlichen Stadtteil 2 schön möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, zu mieten. Gefällige Adressen unter A. B. 115 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres bei J. Walder, Zimmermeister, Augartenstraße 25.

Ein zuverlässiges, gut empfohlenes Kindsmädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen versteht, wird für sogleich gesucht: Waldstraße 51 im Laden.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Langestraße 23.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht: Kriegsstraße 136 im 2. Stock.

* Eine ältere Person wird auf Ostern zur Pflege zweier Kinder nach außerhalb in Dienst gesucht, guter Lohn und gute Behandlung ist sicher, jedoch sollen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufweisen können. Das Nähere Amalienstraße 20 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht. Näheres Kronenstraße 44.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Birkel 28 parterre.

* Eine zuverlässige, gesehene Person, welche einer besseren Küche, überhaupt allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Ostern eine Stelle hier oder auswärts. Zu erfragen Birkel 2e im Hinterhaus bei Frau Hafner.

* Ein Mädchen vom Lande, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Marienstraße 26 im 3. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie vom Lande, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer besseren Familie oder bei einer einzelnen Dame. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Näheres Marienstraße 31 im Laden.

* Zwei anständige Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten können, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen Durlacherthorstr. 29, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonst in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Werderstraße 42 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 37 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches noch nicht gebient hat, nähen und die übrigen Handarbeiten kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Kindern. Näheres Karlsstraße 31 im Hinterhaus.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 2.

* Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Spilmädchen in einer Wirtschaft. Zu erfragen Kriegsstraße 124.

Central-Bureau

Nr. 1214. von W. Gutekunst, 8 Friedrichsplatz 8.

Kapitalgesuche:
6000 M. als 1. Hypothek auf eine Villa,
5000 M. als Nachhypothek auf ein hiesiges Haus,
12000 M. ditto,
28000 M. als 1. Hypothek auf ein hiesiges Haus.
Kapital anzuleihen:
8000 fl. auf landwirtschaftliche Liegenschaften ohne Gebäulichkeiten.

Agenten-Gesuch.

31. Gegen hohe Provision werden für eine der ersten Feuerversicherungen Deutschlands thätige Agenten engagirt. Adressen erbittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 407 „Feuerversicherung“ abzugeben.

Schneider-Gesuch.

* Ein Arbeiter auf große Stücke findet dauernde Beschäftigung: Waldstraße 69.

Eine tüchtige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Café Beq, Spitalstraße 30.

Bursche-Gesuch.

* Ein noch schulpflichtiger, braver Knabe von 11-13 Jahren, welcher das Stricken- und Hofreinen, sowie noch verschiedene Dienstleistungen im Hause zu besorgen hat, wird gesucht: Stephantzenstraße 10.

Ein tüchtiger Fuhrknecht

wird gesucht: Kronenstraße 21.

Hausknecht-Gesuch.

* Ein junger Bursche kann sogleich als Hausknecht eintreten: Wilhelmstraße 22, parterre.

Stellen-Anträge.

22. Ein perfekte Kammerjungfer wird gegen entsprechenden Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gebildetes Fräulein aus guter Familie, welches womöglich schon in einem Ladengeschäfte thätig war, wird gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine Frau sucht sogleich oder auf 1. März einen Monatsdienst. Zu erfragen bei der Brodfrau am Karsthof.

Lehrlings-Gesuch.

43. Ein wohlhabender junger Mann findet in unserer Eisenwaaren-Handlung eine kaufmännische Lehrstelle.

Sammer & Selbling.

Lehrlings-Gesuch.

32. Für mein Band- und Modengeschäft suche ich pro Ostern einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen.

Wilh. Willstätter,

Langestraße 193.

Lehrlings-Gesuch.

33. Auf Ostern kann ein junger Mann in mein Weißwaaren- und Wäschegechäft unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.

Gustav Oberst.

Lehrlings-Gesuch.
 Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Blech-
 nerei zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre
 treten bei
Karl Voos, Blechnermeister,
 3.1. Bahnhofstraße 26.

Lehrlings-Gesuch.
 22. In meinem Buchbinderei- u. Zimmertapezier-
 Geschäft kann ein Lehrling sogleich oder auf Ostern
 eintreten.
Louis Dups.

Stellen-Gesuche.
 * 3.2. Ein gewandtes Mädchen aus guter Familie
 sucht Stelle als **Buffetdame** oder **Junger** in
 einem Hotel. Gute Behandlung Hauptbedingung.
 Offerten unter H. I. postlagernd Landau, Pfalz.
 * Ein feineres Mädchen sucht sogleich Stelle als
 Kellnerin. Zu erfragen Hähringerstraße 36 im 3.
 Stod.

* Ein zuverlässiger **Küfer** sucht in einer hiesigen
 Weinhandlung oder Bierbrauerei eine Stelle. Nä-
 heres Kriegsstraße 103.

Ladenjungfer.
 * Ein geachtetes Frauenzimmer aus guter Familie,
 gewandte Verkäuferin, sucht per 15. März Engage-
 ment, gleichviel welcher Branche. Gefällige Of-
 ferten unter A. S. nebst Angabe der Bedingungen
 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Central-Büreau
 Nr. 1213. von
W. Gutekunst,
 8 Friedrichsplatz 8.

Stellen suchen weibliches Personal:
 Haushälterinnen, Gesellschafterinnen, Reisebe-
 gleiterinnen, Erzieherinnen, Bonnen, Ladnerinnen,
 Buffetdamen, Kammerjungfern, eine Kindfrau.

Stellen finden:
 Kindsmädchen, Zimmermädchen und Mädchen für
 das Kochen und die häuslichen Arbeiten nach
 auswärts auf Ostern.

Stellen suchen männliches Personal:
 Comptoiristen, Bureaugehilfen, ein kaufmännisch
 gebildeter, junger Mann als Volontär, ferner
 Kellner, Aushilfskellner, Herrschaftsdienner etc. und
 ein älterer Mann als Portier oder Aufseher.

Lehrstelle-Gesuch.
 * Für einen anständigen jungen Mann wird
 auf Ostern in einer gut renommirten Bäckerei eine
 Lehrstelle gesucht. Gestl. Adressen bittet man unter
 M. H. 67 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Lehrlingsstelle-Gesuch.
 * Ein Knabe von auswärts wünscht bei einem
 hiesigen Herrn Sattlermeister auf Ostern in die
 Lehre zu treten. Näheres Amalienstraße 45 im
 Laden.

Beschäftigungs-Gesuche.
 * 3.2. Soppienstraße 66 im 2. Stod wird Wäsche
 zum waschen und bügeln angenommen. Diefelbe
 kann auf Verlangen auch ausgebleicht werden.
 Schnelle und pünktliche Bedienung wird zugesichert.

* Eine fleißige Frau, welche im Häuslichen sehr
 gut erfahren ist, sucht sogleich Morgens und Mit-
 tags Beschäftigung zur Aushilfe. Zu erfragen Au-
 gartenstraße 47 im 3. Stod, links.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen
 und Bühen außer dem Hause. Näheres Wilhelm-
 straße 17 im 3. Stod.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen
 und Bühen. Zu erfragen Schwanenstraße 16 im
 zweiten Stod.

* Es wird Wäsche zum Waschen angenommen
 und pünktlich und billig besorgt. Zu erfragen bei
 Frau Schneider, Quersstraße 25 im Hinterhaus
 im 2. Stod.

3.1. Ein gebildetes Frauenzimmer, welches eine
 gute Handschrift führt, wünscht mit Abschreiben
 beschäftigt zu werden. Näheres bei Hoflieferant
 Lauer, Akademiestraße 12.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und bügeln
 kann, sucht noch einige Tage in der Woche Be-
 schäftigung. Zu erfragen Amalienstraße 9 bei Frau
 Linder.

Verloren.
 * Am Freitag Abend hat ein Kind ein graues
Mantelchen am Friedrichsplatz hängen gelassen.
 Man bittet, dasselbe freudlichst große Herren-
 straße 9 abzugeben.

Verwechelter Hut.
 * Auf dem letzten Eintrachtsmäßenballe wurde
 ein Hut verwechselt. Austausch Stephaniensstr. 1.

Verwechelter Schirm.
 * Man ersucht die Person, welche letzten Sonn-
 tag in der katholischen Kirche aus Versehen ihren
 Schirm verwechelte, denselben Karlsstraße 25 im
 2. Stod umzutauschen.

Verwechelter Schirm.
 * Vergangenen Sonntag wurde in der kath.
 Stadtkirche (Hauptgottesdienst) ein seidener Schirm
 verwechselt. Man bittet um gefälligen Umtausch:
 Marienstraße 30 im 3. Stod.

Hausverkauf.
 * Ein dreistödiges Haus mit Laden, geräumigem
 Hof und Keller, welches sich für einen Bäcker oder
 Wurkler besonders eignet, ist unter günstigen Be-
 dingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 20
 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bauplätze
 in schönster Lage der Bismarckstraße hat aus Auf-
 trag zu verkaufen:
Central-Büreau von W. Gutekunst,
 Nr. 1215. 8 Friedrichsplatz 8. 2.1.

Wiener Hasen.
 fünf große, sind um billigen Preis zu verkaufen:
 Kriegsstraße 38.

Verkaufsanzeigen.
 * 3.3. Ein noch neuer feiner **Confirmandenanzug**
 ist um billigen Preis zu verkaufen. Adresse im
 Kontor des Tagblattes.

3.2. Eine bessere **Plüschgaritur** (neu) mit
 geschmücktem Kopfstück wird für 250 Mark abge-
 geben: verlängerte Akademiestraße 58.

3.2. Neue, sehr schöne halbfranzösische **Bett-
 stellen** mit Rosten, Rohbaummatrasen und Polstern
 werden fortwährend zu 120 Mark abgegeben: ver-
 längerte Akademiestraße 58.

* 2.1. Eine blaue **Tarlatan-Toilette**, zur Hälfte
 auf einem blaueidenen Rock, reich mit Atlasband
 garnirt, mit blauer Atlaschocktaüle ist für den
 Preis von 40 Mark zu verkaufen. Wo? sagt das
 Kontor des Tagblattes.

* Ein gutes, neues **Bett** ist billig zu verkaufen.
 Auch kann dasselbe stückweise abgegeben werden:
 Wilhelmstraße 24 im Hinterhaus im 3. Stod.

* Zu verkaufen sofort ein neues **Spirit-Faß**,
 349 Liter haltend: Langestraße 80 im 2. Stod,
 Eingang Hofthor.

* Amalienstraße 65 sind 2 **Vogelhecken** und
 7 **Kanarienvögel**, meist Hähnen, einzeln oder zu-
 sammen billig zu verkaufen.

* Einige Pfund schöne, neue **Bettfedern**, so-
 wie ein noch gut erhaltenes **Glasfästchen**, wel-
 ches zum Aushängen von Schuhwaaren gebraucht
 wurde, werden billigt verkauft: Akademiestraße 23
 im 2. Stod.

* 2.1. Zu verkaufen: 3 Kanapees, ein- und zwei-
 stübrige Schränke, 2 Schreib- und verschiedene andere
 Tische, 2 Küchenschränke, Bettladen mit Rosten, 1
 Chiffonniere, 2 große Spiegel in Goldrahmen,
 1 Nähmaschine (Kettenstich), 1 Flügel und 1 Aus-
 zugstisch: Langestraße 101 im Laden.

* Ein noch gut erhaltenes **Kinderwägelchen**
 ist zu verkaufen. Zu erfragen bei Frau Gryn im
 Schloßgarten.

Ein antikes **Schmuckkästchen**, eingelegt, ist um
 billigen Preis zu verkaufen im Tapezier-Geschäft
 Kriegsstraße 38, gegenüber dem Grünen Hof.

* Schützenstraße 44 sind im Seitenbau wegen
 Bezug folgende Gegenstände sofort zu verkaufen:
 1 Bettlade, 1 Kinderwägelchen, 1 eiserner Herd, 1
 Küchenschrank mit Aufsatz, 1 Wasserbank und einige
 Flaschen.

Kauf-Gesuch.
 Ein gebrauchter **Hollstuhl** wird zu kaufen gesucht.
 Gefällige Offerten wolle man im Kontor des Tag-
 blattes abgeben.

Ankauf
 von Kupfer, Messing, Blei, Eisen, getragenen Klei-
 dern, Schuhen und Stiefeln und werden dafür die
 höchsten Preise bezahlt. Auf Verlangen werden
 die Gegenstände im Hause abgeholt.
Max Böw, Schwanenstraße 23.

Anzeige.
 — Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel
 und Makulatur werden angekauft und bittet man
 Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlbur-
 gerthor oder Waldstraße 21 im 2. Stod abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Nicht zu übersehen.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum An-
 und Verkauf von Reit- und Fahrrequisiten,
 sowie sonstigem Lederzeug, ebenso Kleidern
 (Uniformstücken), Metallwaaren, Makula-
 tur, und zahlt hierfür die höchsten Preise.
Abraham Hirsch,
 3.2. Langestraße 77.

Packkisten
 werden zu kaufen gesucht. Offerten sind im Kon-
 tor des Tagblattes abzugeben.

Wirthschaft zu verpachten.
 * 2.2. Eine gangbare Wein- und Bierwirth-
 schaft in guter Lage ist per 23. April d. J.
 zu verpachten. Offerten unter Nr. 100 H.
 K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mieth: eventuell Kaufgesuch.
 2.1. Ein tüchtiger, solider und fleißiger Schmied
 wünscht sich am hiesigen Plage zu etabliren, und
 sucht zu diesem Zwecke ein passendes Lokal, für
 Wagen- und Hufbeschlag geräumig genug, zu mie-
 then. Bei mäßiger Anzahlung und günstigen Ter-
 minen würde der Kauf eines zum bezeichneten Ge-
 schäft geeigneten Hauses, am liebsten im oberen
 Stadttheil, vorgezogen. Offerten beliebe man unter
 J. S. an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

Unterrichts-Anerbieten.
 * Ein Primaner des Gymnasiums wünscht Schü-
 lern der unteren und mittleren Klassen in den ein-
 zelnen Fächern Nachhilfsstunden zu erteilen. Nä-
 heres bei Herrn Hofmusikalienhändler Frey, Karl-
 Friedrichstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Italienische Weine.

	per Flasche	M. S.
Passito specialita (süß)	2	—
Vermouth (süß)	2	—
Moscato (süß)	1	80
Malvasia (süß)	1	80
Braccheto (süß)	1	70
Nebiole secco (herb)	1	60
Barbera secco	1	35
Vignolo secco	1	20
Vino seuro	1	10

Für sämtliche Sorten garantirt und empfiehl
L. Buccolini,
 2.2. Waldstraße 4.

In der **Spanischen Weinhalle** ist
 eine neue Sendung **Orangen**, per Stück
 von 10 Pf. an, angekommen. Ebendasselbst
 sind leere Kisten zu verkaufen.
Th. v. Segarra.
 3.3.

Garantirt reinen
alten
Malaga
 (1868r),
 für Kranke und Reconalescenten ärzt-
 lich empfohlen, offerirt
 à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
 à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
 incl. Glas (bei Abnahme von 10 Fla-
 schen à 2 M. 40 Pf.)
Julius Höck,
 zum grünen Hof.

Zur gest. Beachtung.
 Sämtliche von der reellen
Concurrenz in diesem Blatte
 angezeigten Artikel sind bei
 mir jeweils zu gleichen Prei-
 sen zu beziehen.
Gg. Holzwarth,
 3.1. Douglasstraße 30.

Fastenbretzeln,
fein und geschmackhaft, sowie **Punschbretzelchen** empfiehlt täglich frisch
W. Kaufmann,
Langestraße 177.

Frischen Cabeljan,
gewässerten **Laberdan**
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Frische Kieler Sprotten,
Cabeljan,
holl. **Soles.**
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schweineschmalz
per Pfund 70 Pfennig,
Speiseschmalz
per Pfund 1 Mark
empfehlen die Viktualienhandlung von
M. Welland,
Akademiestraße 37.
2.1.
Gegen

Rheumatismus
jeder Art, **Stärkung der Nerven** etc. wird als
vorzüglich empfohlen:
Dr. Ostermayer's
Nerven-Spiritus
à Flacon zu 80 Pf.
Deröt bei **H. Brügler,** Waldstraße 10.

Dr. Pattison's
6.1. **Gichtwatte**
lindert sofort und heilt schnell (H. 6305.)
Gicht und Rheumatismen
aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Glieder-
reihen, Rücken- und Lendenweh.
In Packeten zu 1 Mark und halben zu 60 Pf.
bei **W. L. Schwaab,** Karlsstraße 19.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
LANGESTRASSE 189,
Lager fertiger Wäsche
für Damen, Herren und Kinder,
Specialität: Herrenhemden auf Maß
nach amerikanischem System unter Garantie
des guten Sitzens.
Grosses Lager aller Arten
Leinwand, Ettiingor, Elsässer und Ameri-
kanischer Shirts, englischer Hemdenfla-
nelle und Oxford, Hemdeneinsätze, glatt
und gestickt.
Kragen und Manschetten.

3.1. Durch einen sehr vorteilhaften Ein-
kauf sind wir im Stande, alle Arten „Schürzen“
zu sehr billigen Preisen abzugeben.
Zu zahlreichem Besuche unseres Lagers laden
wir ergebenst ein.
Geschwister Oppenheimer,
Langestraße 60, gegenüber der kleinen Kirche.

Meine Agentur
für **Sandschubfärberei** und **Wascherei**
bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünkt-
lichste Ausführung zu.
Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

Empfehlung.
Zu musikalischen Abendunterhaltungen in Pri-
vathäusern empfiehlt sich als Klavierpieler
G. A. Lauer, Musiklehrer,
Karlsstraße 39 im 1. Stock.

Lust- u. Wasserkissen,
gummirte Bettunterlagstoffe,
Eisbeutel, Guttapercha-Papier,
Gummistrümpfe,
Gummi-Leibbinden,
Gummi-Spritzen,
Clystopumpen und Irrigateurs
in bester Qualität u. großer Auswahl
bei
Alb. Kohn,
3.3. Langestraße 134.

Empfehlung.
3.3. Unterzeichneter empfiehlt sich hierdurch im
Anfertigen von **feuerfesten Kassenchränken** und
Kassetten unter Garantie nach neuester Konstruktion.
Ebenso in **Kochherden** und **Bauschlosserar-
beit**, sowie Reparaturen jeder Art mich bestens
empfohlen halte, unter Zusicherung solider Arbeit
und billiger Preise.
Wilh. Schindler, Schlosser,
Beierheimer Allee 6 ober Kriegsstraße 21.

Anzeige.
* Frische **Leber-** und **Griebenwürste** empfiehlt
heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 127.

* Heute Abend empfiehlt frische **Leber-** und
Griebenwürste
Franz Doll, Spitalstraße 42.

* Heute Abend frische hausgemachte **Leber-** und
Griebenwürste empfiehlt
J. Schmidt Wwe., zu den 3 Königen.

* Heute Früh Kesselfleisch, Abends verschiedene
hausgemachte **Würste** empfiehlt bestens
G. Breimeier, Ritterstraße 18.

Anzeige.
* Heute Abend frische **Leber-** und **Griebenwürste**
empfehlen
Jakob Vogel, Metzger,
Langestraße 20.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

18. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 2 1/2	27" 10"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 6	27" 11,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 4 1/2	27" 11,5"	"	"
19. Febr.				
6 U. Morg.	+ 4	27" 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6 1/2	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 5	27" 9"	"	trüb

Empfehlung.
Meinen werthen Kunden erlaube mir ergebenst mitzutheilen, daß ich
von heute ab in meinem neu errichteten Laden **Waldstraße 11** mein
Seidenwaarengeschäft in größerem Umfange als bisher weiter betreiben werde,
und werde ich bemüht sein, wie bisher die geehrten Kunden auf das Aller-
billigste zu bedienen. Indem ich in der Lage bin, alle Neuheiten speciell in
Seidenwaaren zu empfehlen, lade die geehrten Damen von hier wie aus-
wärts zu geneigtem Besuche ein.
S. Dertinger,
11 Waldstraße 11.

183 **Gebrüder Hirsch** 183
Langestraße. Langestraße.
en gros Tuch- und Buckskin-Lager détail.
Wir empfehlen für **Confirmanden schwarze Tuche, Satins,**
Buckskins zu billigen aber festen Preisen; unser Lager in **Frühjahrs-**
und **Sommerstoffen** ist reichlich assortirt und sehen geneigtem Zuspruch ent-
gegen.
3.1.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die schmerzliche Nach-
richt, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
unsere liebe Schwester und Schwägerin
Agnes Brugger
heute Morgen 5 Uhr nach langen und schweren
Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.
Die Beerdigung findet Mittwoch Vormittags
10 Uhr statt.
Trauerhaus: Adlerstraße 13.
Karlsruhe, den 19. Februar 1877.
Genoveva Rufer, geb. Brugger.
Anton Rufer, Revisor.

Meine **Makrobiotischen Pulver** entfernen die
Krankheitsstoffe durch Neubildung gesunden
Blutes. Beschreibung nebst Probe 10 Pf.
Apoth. **Sensel,** Berlin, Fruchtstr. 72.

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 20. Febr. I. Quart. 27. Abon-
nementsvorstellung. **Der Damenkrieg.** Lust-
spiel in 3 Akten nach Scribe und Legouvé von H.
Laube. **Das Schwert des Damokles.**
Schwank in 1 Akt von G. zu Puttk. Anfang
halb 7 Uhr.

Mittwoch den 21. Februar. Theater in Baden.
Der Damenkrieg. Lustspiel in 3 Akten nach
Scribe und Legouvé von H. Laube. **Das
Schwert des Damokles.** Schwank in 1 Akt
von G. zu Puttk. Anfang halb 7 Uhr.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Geschließungen:**
19. Febr. Ludwig Frank von Kürnbach, Landwirth allda,
mit Josefine Beder von Kürnbach.
19. " Jakob Brenner von Hesselbach, Pfästerer, mit
Margarethe Reichenbacher von Stupferich.
- Geburten:**
16. Febr. Wilhelmine Anna, Vater Georg Winnewisser,
Dreher.
17. " Gottlieb Friedrich, Vater Gottlieb Dethlinger,
Berkmischer.
17. " Lorenz Heinrich Johann, Vater Johann Fritz,
Blechermesser.
18. " Ein Mädchen (totgeb.), Vater Johann Ben-
kert, Wagenwärtergehilfe.
18. " Karl Jakob, Vater Karl Keller, Schneider.
18. " Fanny, Vater Friedrich Seiffert, Tapezier.
19. " Karl Friedrich, Vater Heinrich Dummler,
Maschinenführer.

- Todesfälle:**
17. Febr. Otto, alt 1 Jahr 11 Monate 16 Tage, Vater
Schlosser Lorenz.
18. " Fanny, alt 5 Stunden, Vater Tapezier Seiffert.
18. " Johann Wismann, Schuhmacher, ein Chemann,
alt 30 Jahre.
19. " Agnes Brugger, Privatiers, ledig, alt 46 Jahre.

Wegen bevorstehendem

Umzug

habe eine große Parthie Waaren zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt, worunter sich sehr feine Strohhüte befinden, welche
à M. 1. bis M. 1. 50 Pf.
verkauft werden.

Wilhelm Willstätter,
Band- & Modehandlung,
193 Langestraße 193.

2.1.

Gegenüber mehrfach verbreiteten Gerüchten, als habe ich mein Geschäft abgetreten, erkläre ich, daß ich dasselbe noch wie bisher betreibe und empfehle mein Lager in sehr guten Weinen von 35 Pf. an per Liter.

F. Kaiser, Weinhändler (Nachfolger von J. Schwindt),
Akademiestraße 43.

*2.2.

Strohhut-Wäsche.

Hüte jeder Art werden zum Waschen, Färben und Faconniren nach den neuesten Modellen angenommen und gute Arbeit zugesichert.

Max Lembke, Langestraße 122.

3.2.

Bureau für Auswanderer,

8 Friedrichsplatz 8.

Beförderung von Auswanderern über alle Seehäfen nach Amerika, Australien etc. unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung durch **W. Gutekunst**, concessionirten Auswanderungsagent, 8 Friedrichsplatz 8.

6.1.

Karlsruhe.

Samstag den 24. Februar 1877

V. Abonnements-Concert

des Großh. Hoforchesters

im großen Saale des Museums,

unter gefälliger Mitwirkung der Großherzoglich Badischen Hofopernsängerin

Fräulein Bianchi.

Programm.

1. Sinfonie (C-dur mit der Schlußfuge) Mozart.
2. Arie aus „Aeis und Galathea“ Händel,
gesungen von Fräulein Bianchi.
3. Adagio (Liebescene) und Scherzo (Fee Mab) aus der Sinfonie „Romeo und Julie“ Berlioz.
4. Lieder, gesungen von Fräulein Bianchi.
5. Aufforderung zum Tanz Weber,
instrumentirt von S. Berlioz.

Anfang 7 Uhr. Ende 8 3/4 Uhr.

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebrüder Trau.

Preise der Plätze:

- Ein nummerirter Platz im Saale II. Abtheilung 4 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz im Saale 3 M. — Pf.
- Ein nichtnummerirter Platz auf der Gallerie 2 M. — Pf.

Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Frey und Schuster, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben.

An der Kasse sind Abends ebenfalls Billete zu haben, doch findet daselbst kein Umtausch statt.

Um Störungen zu vermeiden, werden während der Aufführung eines Musikstückes die Thüren geschlossen.

Hôtel Tannhäuser.

Heute Dienstag den 20. Februar

Musikalische Abendunterhaltung vom Karlsruher Quintett.

Anfang 8 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

Abernachten hier vom 18. bis 19. Februar.

Darmstädter Hof. 256, Kaufm. von Mainz.
Galler u. Böller, Stud. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Baron von Einsiedeln v. Wiesbaden. Gerber, Kfm. v. Wien. Schneider, Kaufm. von Bülh. Wainzer, Kfm. v. Frankfurt.

Englischer Hof. Mollor, Kaufm. von Hannover. Stolz, Kfm. v. Kempten. Wittinger, Ing. v. Odenkoben.

Erbprinzen. v. d. Esch, Generalmajor und Brigadecommandeur. Bilabel, Oberbürgermeist. v. Heidelberg. Gernshelm v. Rotterdam. Groos, Fabr. v. Waldkirch. Fould, Kfm. v. Frankfurt. Gasencleuer, Kfm. v. Aachen. Weintraub, Kfm. v. Wien.

Geist. Heberer, Kaufm. v. Jochenheim. Hoffmann, Kfm. v. Leipzig. Kritt, Kfm. v. Albertshausen. Ref, Kfm. v. Freiburg. Kahler, Kfm. v. Schwarzbach.

Goldener Adler. Schombert, Kaufm. v. Darmstadt. Schreiber, Kfm. v. Mannheim. Löwe, Kfm. v. Mainz. Weber, Kfm. v. Ubersfeld. Meier, Kaufm. v. Mannheim. Bühler, Kfm. v. Mainz. Berenz, Kfm. v. Griesfeld. Himmel, Kfm. v. Freiburg. Hodenjos, Kfm. v. Stuttgart. Ehret, Kfm. v. Freiburg. Willaret, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Karpfen. Kailbach von Schwetzingen. Dettinger, Kaufm. von Bischofsheim.

Goldene Traube. Dettling, Steinhauerstr. von Mühlbach. Rathgeber, Bürgermeist. v. Rosenber. Baumann, Bürgermeister von Bauschlott. Wader, Oekonom v. Felberbach.

Grüner Baum. Fleig, Kfm. m. Frau v. Gengenbach.

Grüner Hof. Frau Dorn m. Tochter v. Oelsmüller. Ade, Fabr. v. Irion, Kfm. v. Stuttgart. Up, Kfm. v. Erlangen. Lohmann, Stud. v. Gotha. Kuffmann, Kfm. v. Berlin. Kleinfelder, Kfm. v. München. Brand, Kfm. v. Bremen. Kerdel, Kfm. v. Heilbronn. Dr. Hiller v. Göln. Fackwilt, Rent. v. Wollach.

Hotel Stoffleth. Gisele, Kaufm. von Constanz. Hodenjos, Kfm. v. Lehr. Pfeiffer, Ing. v. Frankfurt. Bauschlott, Kfm. v. Oberschöffen. Wollenlof, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Schulze, Kaufm. von Bruchsal. Mater, Kfm. v. Neutlingen. Stein, Kfm. v. München. Wegner, Privatier v. Mühlhausen. Schwengler, Kfm. v. Augsburg. Schubert, Kfm. v. Schopshelm.

Hotel Tannhäuser. Bar, Kaufm. v. Düsseldorf. Roder, Rent. v. Göln. Bach, Kfm. v. Frankfurt.

König von Preußen. Mad, Kfm. v. Neustadt. Mangold, Kfm. v. Einheim. Schreum, Oekonom v. Niederstich.

Prinz Max. Welgelt, Medico v. Constanz. Bader, Fabr. v. Mainz. Schottländer, Fabr. v. Straßburg. Vogel, Briv. v. Gillingen. Kochländer, Kfm. v. Freiburg. Moraller, Kfm. v. Offenburg. Reinhard, Kfm. v. Stuttgart. Speck, Kfm. v. Frankfurt. Fromberg, Kfm. v. München. Löser, Kaufm. v. Ulm. Wilselb, Kfm. v. Wien. Meiningen, Kfm. v. Darmstadt. Prinz, Kfm. v. Magdeburg. Gielert, Kfm. v. Braunschweig. Wolf, Holzhdl. v. Dürckheim. Mater m. Sohn v. Gaslach. Heim, Kfm. v. Cannstatt. Siener, Kfm. v. Koblenheim. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Solet, Kfm. v. Hiesweiler. Scharf, Kfm. v. Lörrach.

Prinz Wilhelm. Feder, Kaufm. von Hamburg. Böller, Kfm. v. Breslau. Mater, Kfm. v. Straßburg. Gumbel, Kfm. v. Eppingen. Müller m. Familie von Dresden.

Rose. Kopper, Kfm. v. Straßburg.

Schwarzwälder Hof. Marock, Kfm. v. Breslau. Richard, Maler v. Heberlingen.

Schweizer Hof. Bauer, Reisender v. Neutlingen. Coffer, Küfermstr. von Ulm.

ne
tr
3.
G
ei
fu
ei
D
R
E
I
B
E

g
m
f
e
B
I
B
L

3.
2.
6.1.

3.1.

1.
2.
3.
4.
5.

Mozart.
Händel,
Berlioz.
Weber,

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.

4 M. — Pf.
3 M. — Pf.
2 M. — Pf.